



LÖTFLUSSMITTEL 200-2542

Stark halogenaktiviertes Flussmittel in alkoholischer Lösung

PRODUKTBESCHREIBUNG

Stark halogenaktiviertes Flussmittel in alkoholischer Lösung nach DIN EN 29454-1, Typ 2.1.2. (Din 8511 F-SW25) zur Verwendung für Metallwaren, Apparatebau und Elektrotechnik. Stannol Lötflussmittel 200-2542 bewirkt, trotz seines niedrigen Festkörpergehaltes, eine sehr gute Benetzung des Lotes auch auf schwierig zu lötenden Metalloberflächen wie Bronze, Messing, Nickel und Kupfer-Beryllium.

ANWENDUNG

Stannol Lötflussmittel 200-2542 ist ein hochaktives Flussmittel zum Löten und Verzinnen auf schwierig zu lötenden Metalloberflächen. Die Auftragungsart richtet sich nach der Anwendung, geeignet sind Pinsel-, Tropfen-, Dispenser- und Tauchauftrag. Tauchlöten, Induktionslöten, Löten mit Heizplatte oder Kolben ist möglich. Die Rückstände sind sehr gering und meistens für das Auge nicht sichtbar. Die Flussmittelrückstände sind wasserlöslich. Sie können korrodierend wirken und verdampfen je nach Hitzeeinwirkung weitestgehend beim Lötprozess. Durch Verdunstungsverluste treten Änderungen in der Zusammensetzung auf. Durch richtiges Verdünnen kann eine Korrektur vorgenommen werden, dazu wird die Titrationmethode mit dem Stannol Mini-Titrierset empfohlen. Eine entsprechende Anweisung ist im Titrierset enthalten.

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN UND DATEN

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	LÖTFLUSSMITTEL 200-2542
Farbe:	farblos
Dichte (20°C):	0,930 g/ml
pH-Wert:	1:10 mit Wasser verdünnt 2,6
Verdünner:	Stannol VD-500

HALTBARKEIT

2 Jahre ab Lieferdatum (bei ordnungsgemäßer Lagerung im original verschlossenen Gebinde).

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Vor dem ersten Gebrauch das Sicherheitsdatenblatt durchlesen und Sicherheitsmaßnahmen beachten.

HINWEIS

Die genannten Daten sind typische Werte, stellen aber keine Spezifikation dar. Das Datenblatt dient zu Ihrer Information. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift ist unverbindlich, gleichgültig, ob Sie vom Hause oder von einem unserer Handelsvertreter ausgeht – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter – und befreit unsere Kunden nicht vor der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Sollte dennoch Haftung unsererseits infrage kommen, so leisten wir Schadenersatz nur in gleichem Umfang wie bei Qualitätsmängeln.